

Medienmitteilung

Auszeichnung der Stiftung Natur & Wirtschaft für die Vetter Druck AG in Thun, Winter 2010/2011

Vetter Druck mit grüner Oase

Die Stiftung Natur & Wirtschaft hat das Areal der Vetter Druck AG in Thun erneut mit ihrem Qualitätslabel ausgezeichnet. Das Unternehmen hat auf seinem Areal eine Oase für Menschen, Pflanzen und Tiere geschaffen.

Firmen können sich mit ihrem Areal auf höchst unterschiedliche Weise präsentieren: mit kahlen Betonblöcken und Metallhallen, die keinerlei Grün aufweisen und trist in der Landschaft stehen oder mit einem naturnahen Firmensitz von dessen Gestaltung eine anregende und motivierende Atmosphäre ausgeht. Die Vetter Druck AG in Thun hat solch ein attraktives, naturnahes Firmenareal. Für ihre Leistungen wurde die Firma erneut mit dem Qualitätslabel der Stiftung Natur & Wirtschaft ausgezeichnet. Auch elf Jahre nach der Erstauszeichnung leistet der Druckereibetrieb einen Beitrag zur Artenvielfalt.

Eibe, Buche und Wacholder

Um das Qualitätslabel der Stiftung Natur & Wirtschaft zu erhalten, muss rund ein Drittel der Umgebungsfläche eines Firmenareals naturnah sein. Dies ist bei der Vetter Druck AG mit seinen 2'100 Quadratmetern gewährleistet: Mehr als 60 Prozent des Areals sind naturnah. Von der Strasse aus ist dies nicht sonderlich sichtbar, jedoch überrascht ein Blick hinter die Gebäude: Schattenspendende Buchen laden zum Verweilen ein und Weintrauben, Apfel- und Birnenbäume bieten Nahrung für Vögel. „Besonders bei den Trauben würden die Vögel gerne naschen“ meint Rolf Wiggenhauser, VR- und GL-Mitglied der Vetter Druck AG. Für diese ist das Areal denn auch besonders interessant: Neben den Naschereien, welche die Vögel vorfinden, bieten die verschiedenen Bäume viele Versteckmöglichkeiten. Das naturnahe Firmenareal ist bewusst wichtiges Element der Firmenphilosophie. Seit einigen Jahren findet in der Naturoase jeweils im Sommer ein Freiluftkino statt. Bei der Vetter Druck AG kommen Natur und Kultur zusammen.

Artenvielfalt vor der Tür

„Unsere ausgezeichneten Firmenareale sind sehr artenreich: bis zu 900 Tier- und Pflanzenarten können auf einem naturnahen Firmenareal zusammenleben!“, sagt Martin Weder, Stiftungsrat der Stiftung Natur & Wirtschaft. In der Schweiz wurden schon über 300 Firmenareale und mehr als 17 Millionen Quadratmeter naturnahe Flächen zertifiziert. Diese Flächen – grösser als der Sempachersee – liegen nicht versteckt irgendwo am Rande der Schweiz, sondern inmitten der Siedlungs- und Industriegebiete. Getragen wird die Stiftung vom Bundesamt für Umwelt BAFU, dem FSKB und dem Verband der Schweizerischen Gasindustrie VSG.

Weitere Informationen:

Vetter Druck AG: Rolf Wiggenhauser/ VR- und GL-Mitglied, Tel. 033 226 77 88, rolf.wiggenhauser@thuneramtsanzeiger.ch,
www.thuneramtsanzeiger.ch